

Deutschland-Kassel: Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen
OJ S 211/2019 31/10/2019
Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: EAM GmbH & Co. KG

Postanschrift: Monteverdistr. 2

Ort: Kassel

NUTS-Code: DE73 Kassel

Postleitzahl: 34131

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Abt. Einkauf, Hr. Capar

E-Mail: thomas.capar@eam.de

Fax: +49 5619332512

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.eam.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.eam.de/ueber-uns/aktuelle-ausschreibungen/>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.eam.de/ueber-uns/aktuelle-ausschreibungen/>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.6. Haupttätigkeit(en)

Strom

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Präqualifikationsverfahren für Schutzsteuergeräte

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE7 Hessen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Präqualifikationsverfahren für Schutzsteuergeräte.

Erstellung bzw. Erweiterung einer Liste qualifizierter Unternehmen zur weiteren Auswahl von Bietern im Rahmen von Verhandlungsverfahren zum Abschluss von Rahmenverträgen und Projektverträgen.

Bereits präqualifizierte Lieferanten brauchen keinen neuen Teilnahmeantrag stellen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.9. Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen :

Im Rahmen des Qualifikationssystems ist ausschließlich die deutsche Sprache zulässig.

D. h., der gesamte Geschäftsverkehr sowie alle vom Bewerber einzureichende Unterlagen haben in deutscher Sprache zu erfolgen. Bitte beachten Sie, dass unser Prüfsystem nur in deutscher Sprache zur Verfügung steht.

Die Unterlagen zum Qualifikationssystem können unter dem in Ziffer. I.3) angegebenen Link – Download: „Präqualifikationsverfahren für Schutzsteuergeräte“ – heruntergeladen werden. Der Bewerber hat die geforderten Nachweise und Erklärungen ausgefüllt und vollständig einzureichen. Der Auftraggeber überprüft die Angaben, die mit den Fragebögen und Nachweisen übermittelt werden. Die Bewertung erfolgt mit Ausschlusskriterien.

Bereits präqualifizierte Lieferanten brauchen keinen neuen Teilnahmeantrag stellen.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Verfahrensablauf: Beantwortung und Erfüllung des Präqualifikationsfragebogens,

Konformitätserklärung zur Spezifikation, Produktprüfung, ggf. Werksaudit und Probeauftrag.

Die Qualifizierung erfolgt jeweils für ein Produkt/eine Produktgruppe mit einem

Fertigungsstandort.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2018/S 212-487024](#)

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

VI.3. Zusätzliche Angaben

Sämtliche Unterlagen zu diesem Qualifizierungssystem sind direkt, kostenfrei und ausschließlich per Download unter dem in der Bekanntmachung Ziff. I.3) angegebenen Link abrufbar.

Auch alle weiteren Informationen wie Änderungen zum Qualifizierungssystem, Beantwortung von Bieterfragen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden ebenfalls unter dem Link zum Download zur Verfügung gestellt.

Während der Laufzeit des Qualifizierungssystems (siehe Ziff. II.2.8.) ist der Bewerber verpflichtet, regelmäßig und selbstständig auf zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente zu achten. Ein separater Hinweis durch die Vergabestelle erfolgt nicht.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64278

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/10/2019